



Altersstrategie 2035:

STR Andreas Hauri

Die Strategie

Altersstrategie 2035

Vision

Leitprinzipien



Handlungsfeld 1
Wohnen, Unterstützung und Pflege nach Bedarf



Handlungsfeld 2
Information und Angebot im Quartier



Handlungsfeld 3
Unterwegs im öffentlichen Raum



Handlungsfeld 4
Teilhaben, helfen und mitgestalten



Querschnittsthema 1
Finanzierungssystem



Querschnittsthema 2
Diversität



Querschnittsthema 3
Digitalisierung und
neue Technologien

Organisation

Projektorganisation: Massnahmencluster

PFLEGE & BETREUUNG

- Massnahmen
- 1.7 Neuausrichtung Bau- und Angebotsplanung GUD
 - 1.8 Wohnen mit Betreuung in ASZ
 - 1.10 Versorgungssicherheit Langzeitpflege überprüfen
 - 1.11 Studentisches Wohnen in ASZ
 - 1.14 Diversität und kultursensible Pflege
 - 1.15 Neue Spitex-Strategie
 - 1.16 Bedarf und Zugang Unterstützung/Betreuung überprüfen
 - 1.17 Angebot für pflegende Angehörige verbessern
 - 1.18 Intermediäre Strukturen überprüfen
 - 1.20 Wohnen mit Betreuung für ZL-Rentner
 - 1.21 Temporäre stationäre Pflege

- PZZ/ASZ**
- SGD
 - SAW
 - HBD
 - AZL
 - IMMO
 - DS GUD

Begleitende Massnahme:

- Zusammenführung ASZ – PZZ

WOHNEN

- Massnahmen
- 1.1 Mehr Alterswohnungen
 - 1.2 Mehr hindernisfreie Wohnungen
 - 1.3 Ausgewogener Anteil Mieter
 - 1.4 Neue Wohntauschmodelle
 - 1.5 Information für Liegenschaftsverwaltungen
 - 1.6 Wohnbauförderung
 - 1.12 Gemeinschaftliche Wohnformen in städt. Altersinst.
 - 1.13 Wohnangebote mit DL und Pflege (Diversität)
 - 1.19 Mit neuen Technologien länger selbständig Wohnen

- SAW**
- PZZ/ASZ
 - LSZ
 - DS FD
 - AHB
 - SD
 - STEZ
 - SGD
 - DS GUD

INFORMATION

- Massnahmen
- 2.1 Onlineplattform
 - 2.2 Zentrale Anlaufstelle
 - 2.5 Städtische Alterskonferenz
 - 2.6 Zugang für Migrationsbevölkerung
 - 3.8 Sensibilisierung M. mit Demenz im öff. Raum
 - 4.2 Städtisches Altersmonitoring
 - 4.7 Stärkung digitaler Kompetenzen

- SGD**
- DS GUD
 - STEZ
 - SOD
 - SSZ
 - PZZ/ASZ

TEILHABE

- Massnahmen
- 3.7 Perspektive Ältere in städt. Planungsprozessen
 - 3.9 Massnahmenplan Gleichstellung M. m. Behinderung
 - 4.3 Mitwirkung SeniorInnen Umsetzung
 - 4.4 Zugang Freiwilligenarbeit und Mitsprache
 - 4.5 Projektförderung Freiwilligenarbeit
 - 4.6 Freiwilligenarbeit MigrantInnen
 - 4.8 Alters-Innovations-Labor

- DS GUD**
- SGD
 - STEZ
 - SOD
 - PZZ/ASZ
 - PRD

QUARTIER

- Massnahmen
- 1.9 Städt. Altersinst. als Begegnungsorte
 - 2.3 Anlaufstellen im Quartier
 - 2.4 Quartierkonferenzen
 - 4.1 Quartierbegehungen

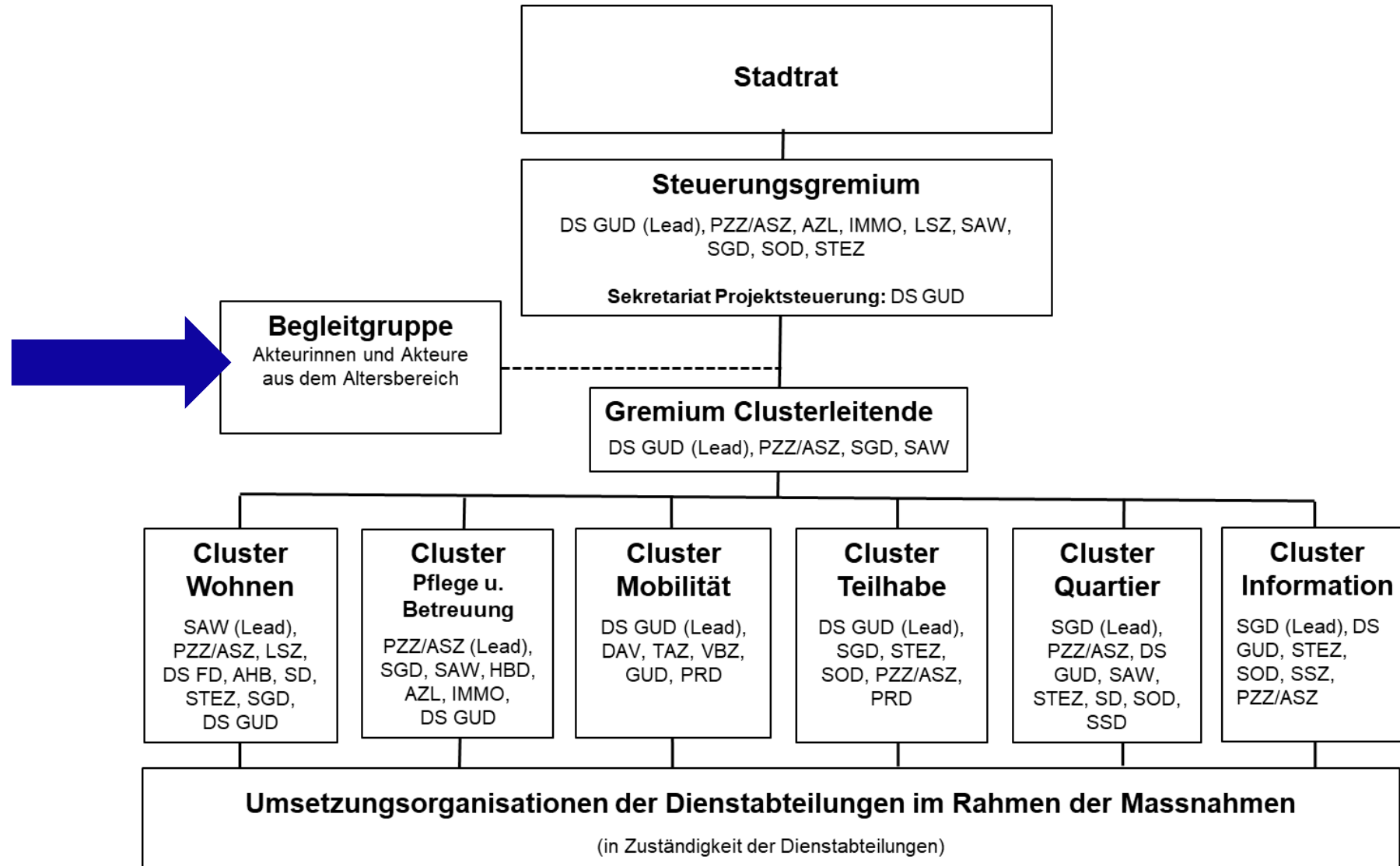
- SGD**
- PZZ/ASZ
 - DS GUD
 - SAW
 - STEZ
 - SD
 - SOD
 - SSD

MOBILITÄT

- Massnahmen
- 3.1 Ausbau Sitzgelegenheiten
 - 3.2 Barrieren im öff. Raum beheben
 - 3.3 Sicherheit auf Trottoirs
 - 3.4 Sensibilisierung Bedürfnisse ältere Menschen im ÖV
 - 3.5 Nutzung ÖV Begleitservice SRK
 - 3.6 Einbezug Erprobung neue Mobilitätsformen

- DS GUD**
- DAV
 - TAZ
 - VBZ
 - GUD
 - PRD

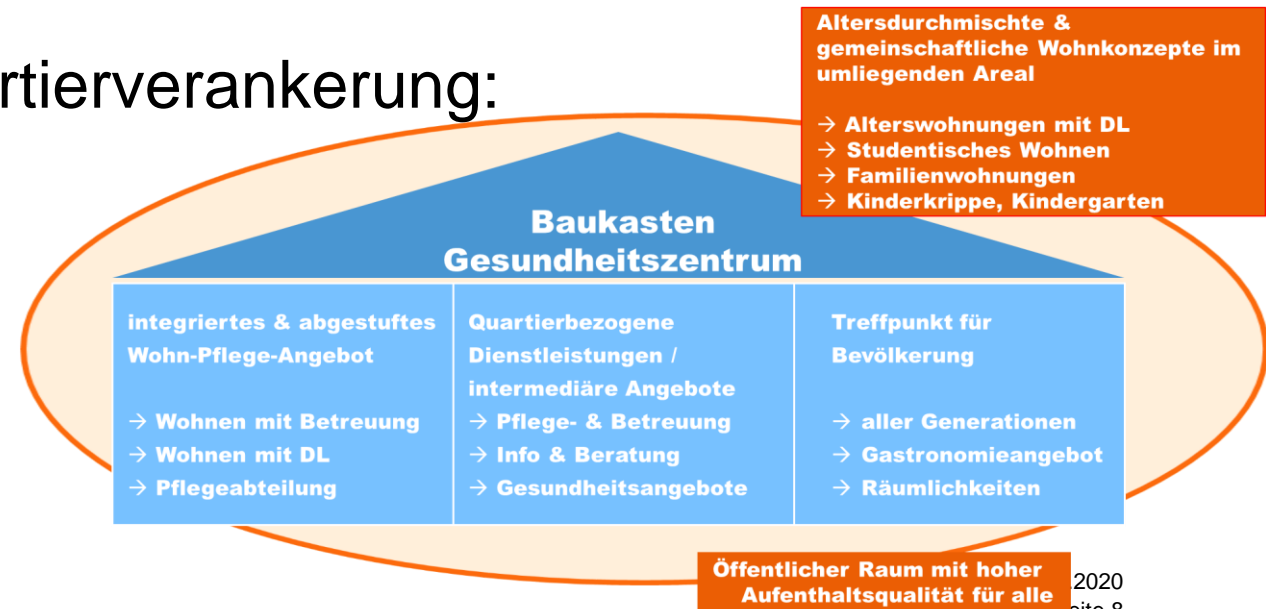
Projektorganisation



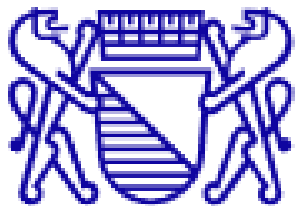
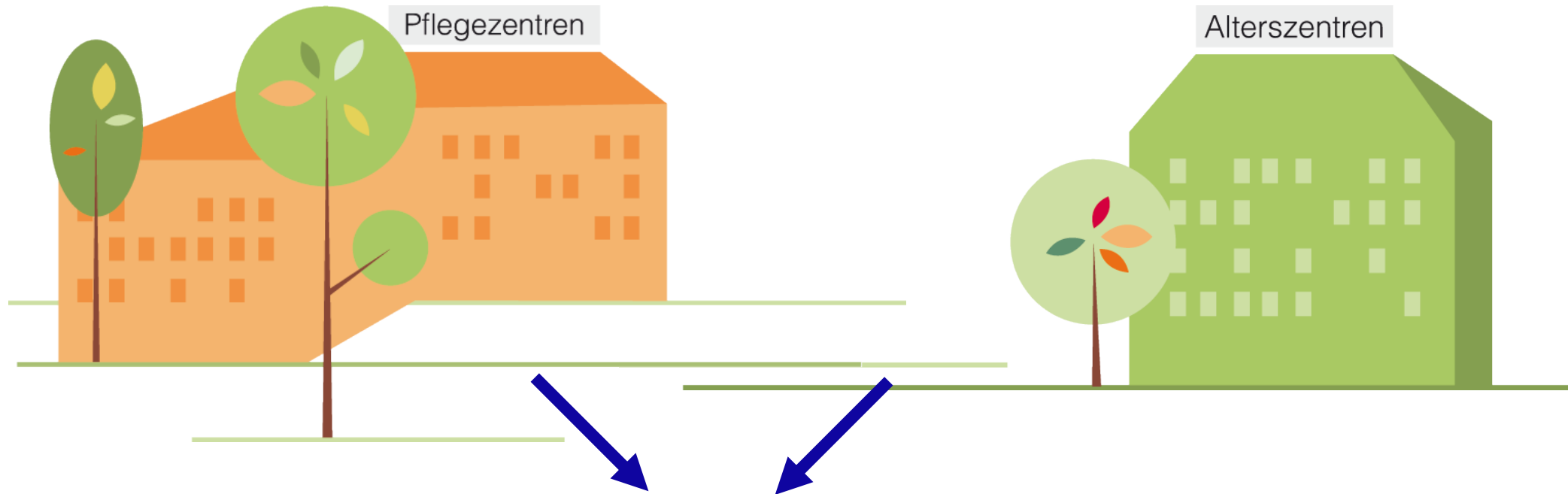
Umsetzung

Neuausrichtung der Bau- und Angebotsplanung

- IST-Analyse Bestand GUD Angebote
- GUD-Angebote aufeinander abstimmen
- Niederschwellige Durchlässigkeit und Vernetzung der Angebote
- Abstimmung auf Bedarf und Quartierverankerung:
 - Sozialraumanalyse
 - Angebot als Baukasten



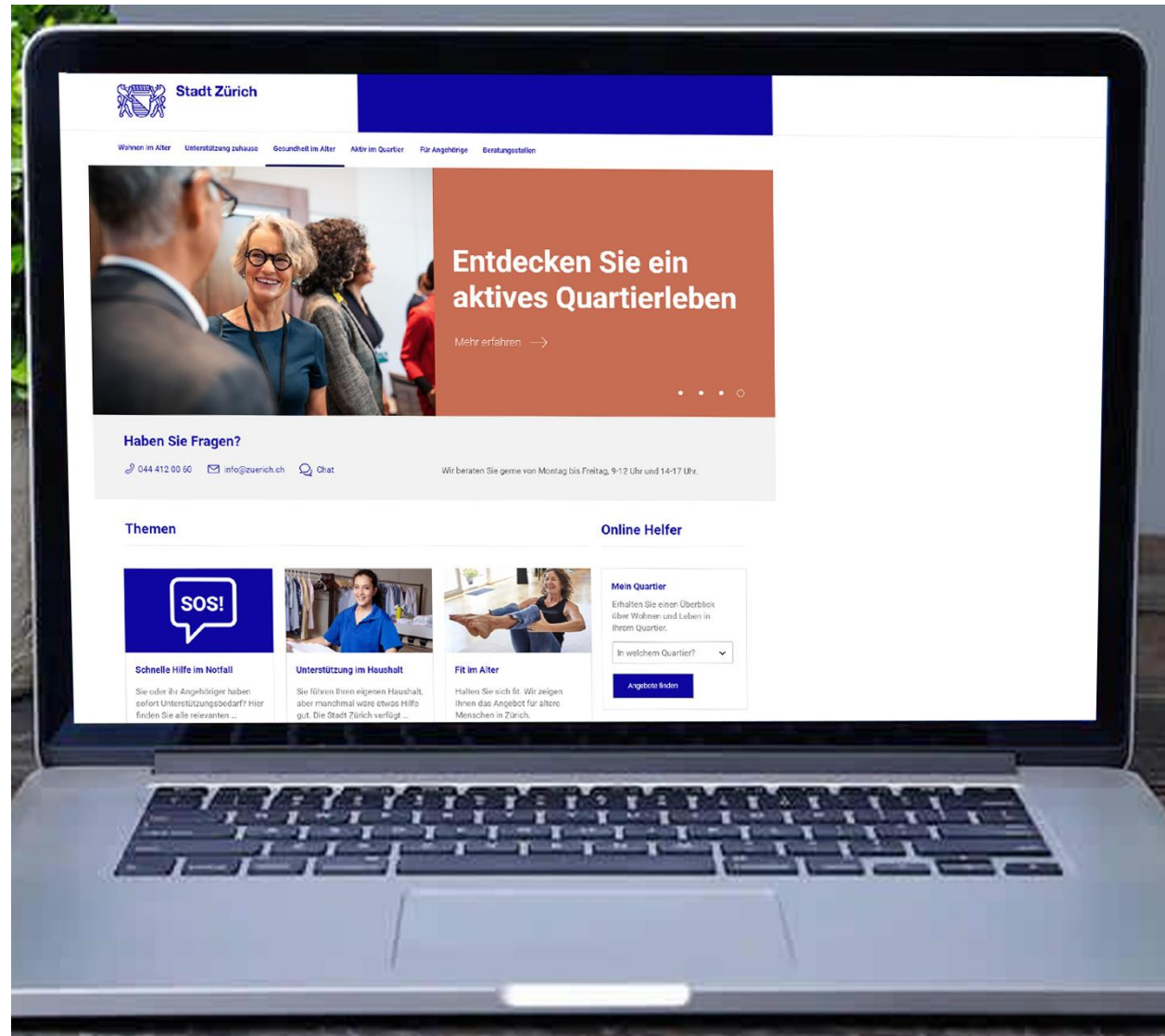
Gesundheitszentren für das Alter



Stadt Zürich

Gesundheitszentren für das Alter

Neue Altersplattform



Quartierrundgänge



Mehr Diversität im Wohnangebot

**Espenhof –
Wir leben Vielfalt!**



**Erste Alters-WG in
städtischen Alterszentrum
geplant**



Generationenübergreifend

Studentisches Wohnen



Machbarkeitsstudie Wohnungstausch- modell



Altersstrategie und Gesundheit

Gesundheitsversorgungskette



Fragen

stadt-zuerich.ch/altersstrategie